

Das Wirtschaftsklima im südlichen Afrika 2009/2010 – Eine Studie des Afrika-Vereins

1. Welche Rechtsform hat Ihr Unternehmen?

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Aktiengesellschaft | <input type="checkbox"/> GmbH & Co KG |
| <input type="checkbox"/> Einzelunternehmen | <input type="checkbox"/> Kommanditgesellschaft |
| <input type="checkbox"/> GmbH | <input type="checkbox"/> Andere |

2. Wie viele Mitarbeiter hat Ihr Unternehmen?

2.1. weltweit

- | | | | |
|-------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 1-10 | <input type="checkbox"/> 11-100 | <input type="checkbox"/> 101-500 | <input type="checkbox"/> >500 |
|-------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-------------------------------|

2.2. im südlichen Afrika

- | | | | | |
|-------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 1-10 | <input type="checkbox"/> 11-100 | <input type="checkbox"/> 101-500 | <input type="checkbox"/> >500 | <input type="checkbox"/> Keine |
|-------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|

3. In welchem Sektor ist Ihr Unternehmen im südlichen Afrika tätig? (Mehrfachnennungen möglich)

Primär

- Bergbau
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Weitere:

Sekundär

- Automobilindustrie/Zulieferer
- Baugewerbe
- Chemie-, Pharma- und Kosmetikindustrie
- Elektroindustrie
- Energie- und Wasserwirtschaft
- Informations- und Kommunikationstechnologie
- Maschinen- und Anlagenbau
- Metall-, Holzverarbeitung usw.
- Nahrungs- und Genussmittelindustrie
- Textilindustrie
- Weitere:

Tertiär

- Banken, Versicherungen, Finanzdienstleistungen
- Beratung/Consulting
- Handel
- Tourismus, Hotel, Gaststättengewerbe
- Transport, Verkehr, Logistik
- Weitere:

4. Welche Tätigkeiten führt Ihr Unternehmen im südlichen Afrika aus? (Mehrfachnennungen möglich)

- | | |
|---|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Handel – Import | <input type="checkbox"/> Beratung |
| <input type="checkbox"/> Handel – Export | <input type="checkbox"/> Finanzierung |
| <input type="checkbox"/> Herstellung/Verarbeitung | <input type="checkbox"/> Weitere: |

5. In welchen SADC-Ländern ist Ihr Unternehmen engagiert? (Mehrfachnennungen möglich)

- | | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Angola | <input type="checkbox"/> Malawi | <input type="checkbox"/> Seychellen |
| <input type="checkbox"/> Botswana | <input type="checkbox"/> Mauritius | <input type="checkbox"/> Simbabwe |
| <input type="checkbox"/> DR Kongo | <input type="checkbox"/> Mosambik | <input type="checkbox"/> Südafrika |
| <input type="checkbox"/> Lesotho | <input type="checkbox"/> Namibia | <input type="checkbox"/> Swasiland |
| <input type="checkbox"/> Madagaskar | <input type="checkbox"/> Sambia | <input type="checkbox"/> Tansania |

6. Wie lange ist Ihr Unternehmen bereits im südlichen Afrika tätig?

- < 5 Jahre 5 - 10 Jahre > 10 Jahre

7. Wie beurteilen Sie die aktuelle Lage Ihrer Geschäftstätigkeiten im südlichen Afrika?

- Sehr gut Gut Mittel Schlecht Sehr schlecht

8. Nennen Sie die 2 wichtigsten Gründe für die gegebene Antwort.

- 1)
2)

9. Inwiefern hat sich in den letzten 12 Monaten der Umfang Ihrer Geschäftstätigkeiten im südlichen Afrika verändert?

- Erhöht Verringert Konstant

10. Wie erwarten Sie die Entwicklung Ihrer Geschäftstätigkeiten im südlichen Afrika in den kommenden 12 Monaten?

- Positiv (Ausweitung) Gleich bleibend Negativ (Reduzierung)

11. Nennen Sie die 2 wichtigsten Gründe für die gegebene Antwort.

- 1)
2)

12. Inwiefern stellen folgende Faktoren Hindernisse für Ihre unternehmerischen Aktivitäten im südlichen Afrika dar?

		Kein Problem	Kleines Problem	Großes Problem	Nicht zutreffend
1.	Zölle und Einfuhrgebühren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Zollregularien, -prozeduren und -bürokratie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Pflanzenschutz- und Veterinärvorschriften (etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Bedingungen für lokalen Wertschöpfungsanteil (Rules of Origin)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Transparenz von Gesetzen und Bestimmungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Lizenzvereinbarungen bei Im- und Exporten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Marktkenntnisse/Marktzugangsinformationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Unterschiedliche Geschäftskulturen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9.	Informations- und Kommunikationstechnologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	Kosten und Zuverlässigkeit von Transportdienstleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.	Kriminalität, Diebstahl und Korruption	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.	Versicherungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.	Währungsschwankungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.	Bedingungen für den Land- und Eigentumserwerb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.	Zugang zu und Kosten von Finanzierungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16.	Vergabe von Lizenzen und Zulassungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17.	Rechtssicherheit (Durchsetzung von Vertrags- und Eigentumsrechten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.	Politische Instabilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19.	Kosten und Zuverlässigkeit der Energie- und Wasserversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20.	Anbindung an internationale Verkehrswege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21.	Verfügbarkeit qualifizierter Arbeitskräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22.	Gewinntransfer nach Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zusatzfragen:

a) Kriminalität als Herausforderung für unternehmerisches Engagement im südlichen Afrika.

13. Ist ihr Unternehmen bereits Opfer von Kriminalität im südlichen Afrika geworden?

nein ja

Wenn ja, welcher Form von Kriminalität? (Mehrfachnennungen möglich)

- Raub
- Mord/Totschlag
- Diebstahl
- Geiselnahme
- Erpressung
- Sachbeschädigung/Vandalismus
- Wirtschaftskriminalität (Wettbewerbsdelikte, Spionage etc.)
- Vermögens- und Fälschungsdelikte
- Sonstiges: _____

14. Wie schützen Sie ihr Unternehmen gegen Kriminalität im südlichen Afrika? (Mehrfachnennungen möglich)

- öffentliche Sicherheitsbehörden
- Sicherheitsschulungen/Workshops
- Betriebsinterne Sicherheitskräfte im Unternehmen (intern)
- privater Sicherheitsdienstleister (extern)
- Maßnahmen physischer Infrastruktur
- soziales Engagement
- politische Lobbyarbeit
- Sonstiges: _____

a) Korruption als Herausforderung für unternehmerisches Engagement im südlichen Afrika

15. Ist ihr Unternehmen bereits Opfer von Korruption im südlichen Afrika geworden?

nein ja

Wenn ja, welcher Form von Korruption? (Mehrfachnennungen möglich)

- Bestechlichkeit, Vorteilsnahme
- Bestechung, Vorteilsgewährung
- korruptes Geschäftsumfeld
- Sonstiges: _____

16. Wie schützen Sie ihr Unternehmen gegen Korruption im südlichen Afrika?

- Code of Conduct im Unternehmen
- Stelle für Compliance im Unternehmen
- Transparente Regelung am Arbeitsplatz (Geschenke, Bewirtung etc.)
- Vorsorge am Arbeitsplatz (Rotation, Schutz für Whistle Blower etc.)
- (regelmäßige) Schulung der Mitarbeiter
- Einrichtung eines Frühwarnsystems
- Transparenz bei Vergabeverfahren und Vertragsverhandlungen
- Sonstiges: _____

Eine abschließende Frage in eigener Sache:

Nennen Sie bitte bis zu drei Länder im südlichen Afrika (ggf. mit Sektorangabe), in die eine vom Afrika-Verein organisierte Delegationsreise für Sie von Interesse wäre.

1)

2)

3)